

Dienstschein

1. Name und Anschrift des Dienstgebers:
2. Name und Anschrift des Dienstnehmers:
3. Geburtsdaten des Dienstnehmers:
4. Beginn, bei Dienstverhältnissen auf bestimmte Zeit auch Ende des Dienstverhältnisses:
.....
5. Dauer der vereinbarten Kündigungsfrist:
 (bei Hausgehilfen 1 Woche, 14 Tage,
 bei Hausangestellten 1 Monat, 6 Wochen)
6. Welche Probezeit wurde vereinbart:
 (höchstens 1 Woche)
7. Verwendung im Haushalt:
 Bedienerin
 Hausgehilfin ohne (mit) Kochen
 Köchin (Koch)
 Wirtschafterin
 Stubenmädchen (Diener)
 Kammerfrau (Kammerdiener)
 Kinderfrau, Kinderfräulein
 (Zahl und Alter der Kinder anführen)
 Säuglingspflegerin, Krankenpflegerin
 Haushälterin
 Diplom-Säuglingsschwester
 Diplom-Krankenschwester
 Kindergärtnerin mit Befähigungsnachweis
 Erzieherin (Erzieher) zum Beispiel Lehrer (Maturant[in])
8. Art der Sonderleistungen: zum Beispiel Krankenbetreuung, Pflege eines Fahrzeuges, Gartenarbeiten, Wartung von Haustieren (Zahl und Gattung angeben) usw.
9. Vereinbarter monatlicher (wöchentlicher) Geldbezug:
10. Vergütung für Sonderleistungen:
11. Arbeitnehmeranteil der Sozialversicherung wird vom Arbeitgeber getragen: Ja — Nein ¹⁾
12. Vereinbarte Sachleistungen:
 Frühstück, Gabelfrühstück, Mittagessen, Jause, Nachtmahl

13. Wenn Sachleistungen nicht gewährt werden, Höhe der Abgeltung:
 Frühstück, Gabelfrühstück, Mittagessen, Jause,
 Nachtmahl
14. a) Wird ein Wohnraum zur Verfügung gestellt: Ja — Nein ¹⁾
 b) Wird eine Schlafstelle zur Verfügung gestellt: Ja — Nein ¹⁾
15. Arbeitszeit: an Wochentagen von bis
 an Sonntagen, kirchlichen oder gesetzlichen Feiertagen von bis
16. Vereinbarte Ruhezeit und Ruhepausen, wenn diese von der im Gesetz (§ 5 Abs. 3 bis 6) vorgesehenen Regelung abweichen
17. Möglichkeit zum Besuch des Gottesdienstes an Sonn- und kirchlichen Feiertagen von
 bis
18. Ein freier Wochennachmittag ab 14 Uhr wird vereinbart für:
 Montag — Dienstag — Mittwoch — Donnerstag — Freitag — Samstag
19. Abweichende Vereinbarung der Arbeitszeit, der Freizeit, der Ruhezeit und der Ruhepausen in
 den Fällen des § 5 Abs. 7

..... am

.....
 (Unterschrift des Dienstgebers)

.....
 (Unterschrift des Dienstnehmers)

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen.